

Moellen, Gerberei und Lacklederfabrik in Bopfinger betriebenen Fabrik. Hergestellt wird Chromrindlack für die Schuhfabrikation.

Kapital: 210 000 RM in 2100 Akt. zu 100 RM.

Urspr. 3 500 000 M in 3500 Inh.-Akt. zu 1000 M, umgestellt lt. G.-V. v. 8./1. 1925 auf 420 000 RM. Die G.-V.

v. 22./9. 1933 beschloß Herabsetz von 420 000 RM auf 210 000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** 1933 am 22./9. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanzen: Goldmark- u. folgende Bilanzen sind bisher nicht veröffentlicht worden.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Breslauer Rauchwaren-Zurichterei u. Färberei Aktiengesellschaft in Liqu.

Sitz in Breslau.

Durch Beschluß der G.-V. v. 27./10. 1930 ist die Ges. aufgelöst. **Liquidator:** Frau Edith Margoles, Breslau 5, Museumsplatz 15. — Der G.-V. v. 16./11. 1933 lag u. a. die Schlußrechnung zur Genehmigung vor.

Aufsichtsrat: Paul Gottstein, Sigismund Goldschmidt, Kurt Boden, Justizrat Dr. Max Wolff, Rechtsanw. Salo Lewin, Breslau.

Maschler & Klarenmeyer Aktiengesellschaft.

Sitz in Breslau, Karlstraße 32.

Vorstand: Martin Maschler, Herbert Klarenmeyer, Breslau.

Aufsichtsrat: Frau S. Klarenmeyer, Frau S. Maschler, Dir. E. A. Joseph, Breslau.

Gegründet: 28./7. 1923 mit Wirk. ab 1./1. 1923; eingetr. 19./10. 1923.

Zweck: Erwerb und die Fortführung des von der off. Handelsges. Maschler & Klarenmeyer in Breslau betriebenen Fabrikations- u. Handelsgeschäfts, ferner die Herstell. von Pelzwaren u. der Handel mit solchen.

Kapital: 50 000 RM in 50 Aktien zu 1000 RM.

Urspr. 25 Mill. M. lt. G.-V. v. 27./1. 1925 Umstellung auf 50 000 RM.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. März 1933: Aktiva: Kasse 232, Waren 12 347, Debitoren 22 706, Inventar 3105, Verlust 42 312. — Passiva: A.-K. 50 000, Bank 8698, Kreditoren 12 722, Darlehen 9283. Sa. 80 703 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Nicht bekanntgegeben.

Dividenden 1926/27—1931/32: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

F. W. Moll Aktiengesellschaft.

Sitz in Brieg (Bez. Breslau).

Vorstand: Karl Moll, Friedrich Wilhelm Moll.

Prokurist: C. Wiesner.

Aufsichtsrat: Vors.: Kommerz.-R. Theodor Wilh. Moll, Brieg; Stellv.: Oberreg.- u. Baurat Prof. Arthur Wechmann, Breslau; Frau Käthe Moll, Brieg; Prof. Oscar Moll, Düsseldorf; Gutsbesitzer Dr. Fritz Moll, Hohentannen; Generalmajor a. D. Hans Frhr. v. Steinacker, Brieg.

Gegründet: 1811; Umwandlung in A.-G. 12./3. 1917; eingetr. 14./7. 1917. Firma bis 1./9. 1917: Brieger Lederfabrik Akt.-Ges.

Entwicklung: 1917 Erwerb der Firma F. W. Moll, Lederfabrik, in Brieg, mit allen Aktiven und Passiven. — Im I. Halbjahr 1930 außergerichtlicher Vergleich der Ges. mit ihren Gläubigern (85 %). Dez. 1930 Sanierung der Ges.

Zweck: Herstellung und der Vertrieb von Leder, Häuten und allen Gerbereirohstoffen und Erzeugnissen, der Erwerb und die Veräußerung von Grundstücken.

Kapital: 1 000 000 RM in 10 000 Akt. zu 100 RM.

Urspr. 4 Mill. M. in 4000 Akt. zu 1000 M. Dann erhöht bis 1922 auf 25 Mill. M. lt. G.-V. v. 1924 Umstellung des A.-K. von 25 Mill. M. auf 3 000 000 RM. lt. G.-V. v. 1./12. 1930 Herabsetzung auf 1 000 000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** 1933 am 20./9. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Anlagevermögen 1 279 130, Umlaufvermögen 1 146 918, Verlust (Vortrag 55 923 + Verlust 1932 114 801 = 170 724 ab Auflös. der Sonderres. 111 751) 58 973. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Rückstell. 39 194, Verbindlichkeiten 1 445 827, (Bürgschaften 12 000). Sa. 2 485 021 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Handlungsunkosten 296 579, Dubiosen 18 247, Abschreibungen 49 887. — Kredit: Fabrikation 242 507, verschiedene Erträge 7405, Verlust 1932 114 801. Sa. 364 713 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Celler Lederwerke vorm. Fritz Wehl & Sohn Akt.-Ges. in Liqu.

Sitz in Celle.

Die Ges. geriet im November 1923 in Zahlungsschwierigkeiten. Am 7./12. 1923 wurde das Vergleichsverfahren eröffnet. Dieses wurde am 5./1. 1929 nach Annahme eines Vergleichs wieder aufgehoben.

Die G.-V. vom 29./11. 1929 beschloß Auflösung der Ges. **Liquidator:** Carl Wehl. Die Verwaltung teilte mit, daß die Bemühungen der Gesellschaft, durch den Anschluß an einen kapitalkräftigen Konzern der Lederindustrie bzw. durch Beschaffung neuer Mittel

eine Sanierung herbeizuführen, gescheitert seien. Gegen sämtliche Beschlüsse gab eine stark vertretene Minorität Protest zu Protokoll.

Aufsichtsrat: Vors.: Justizrat Dr. Borchers, Celle; Stellv.: Edmund Nordheim, Hamburg; Dr. med. Fritz Wehl, Celle.

Kapital: 1 205 000 RM in 1200 St.-Akt. zu 400 RM, 6000 St.-Akt. zu 80 RM u. 1000 Vorz.-Akt. zu 5 RM.

F. G. Sohre, Aktiengesellschaft.

Sitz in Dresden-A. 1, Schössergasse 10—12.

Vorstand: Karl Sohre; Stellv.: Karl August Eugen Baeder, Max Kühnel, Arthur Bober.

Aufsichtsrat: Witwe Elisabeth Sohre, Frau Ilse Büttner, Dresden; Frau K. v. Ruckteschell, Berlin-Zehlendorf.

Gegründet: 27./11. 1922, mit Wirkung ab 1./1. 1922; eingetr. 22./3. 1923. Zweigniederlassungen in Berlin, Ostritz, Freital u. Köln. Fabriken in Ostritz und Freital.

Zweck: Herstell. von Leder jeder Art, Ankauf u.